


## Gemeinde Pohlern

## Massnahmegebiete (MG) und vernetzbare ökologische Ausgleichsflächen (öAF)

MG	EXWI	STFL	HEUF/K	aHEUF <sup>3</sup>	HOFO	EBBG	EXWE <sup>1</sup>	WIGW
VERt	X	X	X	X	X	X	X	X
VERm	X	X	X	X	X	X	X	X
VERh	X	X	X	X	X	X	X	X
VERw	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHs	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHo	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHw	X	X	X	X	X	X	X	X
INvf	X	X	X	X	X	X	X	
INVt	X	X	X	X	X	X	X	
INvp	X	X	X	X	X	X	X	
WRP	X	X	X	X	X	X	X	X <sup>4</sup>
GWP	X	X	X	X	X	X	X	X <sup>4</sup>

- Legende: X Vernetzungsbeitrag möglich
- <sup>1</sup> Fläche mind. 20 a (EXWE Trittsteine mind. 100 a)
- <sup>3</sup> nur in EXWE
- <sup>4</sup> Auf den ersten 6 Metern des Pufferstreifens am Waldrand und an Gewässern wird für WIGW ein Vernetzungsbeitrag ausgerichtet, wenn eine düngerefreie Bewirtschaftung sichergestellt wird.
-  Massnahmegebiet kommt in Gemeinde vor

## Zielarten

Vögel: Braunkelchen, **Gartenrotschwanz**

(fett = Hauptzielarten)

## Wichtige Massnahmen für:

Zielarten

- Wiesen extensivieren
- Erhalten und Pflegen der Hochstammobstgärten

Zielwerttabelle (siehe Rückseite)

- Erhalten der angemeldeten Flächen

# Zielwerttabelle

Gde Pohlern GID 936		Ausgangszustand 2009						
		Zonen		41		51		
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV	Vernetzung	Qualität			
556	Buntbrache	BUBR						
557	Rotationsbrache	ROBR						
559	Saum	SAUM						
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	664	656	433			
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	878	878	518			
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	139	139				
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW						
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS						
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO						
695	Uebrig Grünfäche, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR						
851	Streueflächen	STFL						
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	29					
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	27					
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL						
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT						
905	Ruderallflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL						
906	Trockenmauern	TRMA						
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE						
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WöAF)	WOAF						
99700	Ackerschonstreifen	ASST						
<b>Total Flächen (Aren)</b>			<b>0</b>	<b>1737</b>	<b>0</b>	<b>1673</b>	<b>0</b>	<b>951</b>
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	2	334	2	323	119	
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG		46		23		
<b>Total Bäume (Anzahl)</b>			<b>2</b>	<b>380</b>	<b>2</b>	<b>346</b>	<b>0</b>	<b>119</b>

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN							
ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	2	2117	2	2019	0	1070	
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	0	1737	0	1673	0	951	
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen		17'300		17'300		17'300	
<b>Anteil öA an LN (Flächen und Bäume)</b>	<b>0.0%</b>	<b>12.2%</b>	<b>0.0%</b>	<b>11.7%</b>	<b>0.0%</b>	<b>6.2%</b>	
<b>Anteil öA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)</b>	<b>0.0%</b>	<b>10.0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>9.7%</b>	<b>0.0%</b>	<b>5.5%</b>	

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad			
Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	23		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		22	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			10
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		<b>96%</b>	<b>43%</b>

## Bemerkungen / Erläuterungen

- DZ berechtigt
  - anrechenbar 7% öLN
  - vernetzungsbeitragsberechtigt
  - qualitätsbeitragsberechtigt
  - rote Zahlen = Zielwerte 2015 geändert zu 2009
  - ökologisch wertvoll (bei Q und V: es zählt immer der grössere Wert als wertvoll)
- öAB **Ökologische Ausgleichsflächen Beitragsberechtigt**  
 öAA **Ökologische Ausgleichsflächen Anrechenbar, ohne DZV-Beiträge**  
 Vber  
 Qber

Enthält der Projektperimeter mehr als zwei landw. Zonen, können weitere Spalten eingefügt werden

Die Tabellenstruktur (Zeilen: Reihenfolge und Typenart richtet sich nach der GELAN-Abfragestruktur)

ASST die Flächen der Ackerschonstreifen werden in der GELAN-Abfrage nicht automatisch eingetragen, da es sich hier um eine Davon-Kultuter der Getreidefläche handelt und muss daher separat angefragt werden bei GELAN, wenn solche Flächen im Projekt vorhanden sind

Gde Pohlern GID 936		Zielwerte 2015						2015		
		Zonen		41		51				
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV	Vernetzung	Qualität	ökologisch wertvoll				
556	Buntbrache	BUBR						0	0	
557	Rotationsbrache	ROBR						0	0	
559	Saum	SAUM						0	0	
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	664	656	433			0	656	
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	878	878	518			0	878	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	139	139						
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW								
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS								
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO								
695	Uebrig Grünfäche, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR								
851	Streueflächen	STFL						0	0	
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	29					0	0	
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	27							
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL								
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT								
905	Ruderallflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL								
906	Trockenmauern	TRMA								
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE								
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WöAF)	WOAF								
99700	Ackerschonstreifen	ASST						0	0	
<b>Total Flächen (Aren)</b>			<b>0</b>	<b>1737</b>	<b>0</b>	<b>1673</b>	<b>0</b>	<b>951</b>	<b>0</b>	<b>1534</b>
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	2	334	2	323	119			119
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG		46		23				
<b>Total Bäume (Anzahl)</b>			<b>2</b>	<b>380</b>	<b>2</b>	<b>346</b>	<b>0</b>	<b>119</b>	<b>0</b>	<b>119</b>

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN									
ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	2	2117	2	2019	0	1070	0	1653	
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	0	1737	0	1673	0	951	0	1534	
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen		17'300		17'300		17'300		17'300	
<b>Anteil öA an LN (Flächen und Bäume)</b>	<b>0.0%</b>	<b>12.2%</b>	<b>0.0%</b>	<b>11.7%</b>	<b>0.0%</b>	<b>6.2%</b>	<b>0.0%</b>	<b>9.6%</b>	
<b>Anteil öA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)</b>	<b>0.0%</b>	<b>10.0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>9.7%</b>	<b>0.0%</b>	<b>5.5%</b>	<b>0.0%</b>	<b>8.9%</b>	

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad			
Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	23		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		22	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			10
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		<b>96%</b>	<b>43%</b>